

BESCHLUSSVORLAGE V0252/16 öffentlich	Referat	Referat OB
	Amt	Hauptamt
	Kostenstelle (UA)	0000
	Amtsleiter/in	Meier, Hans
	Telefon	3 05-10 10
	Telefax	3 05-10 09
	E-Mail	hauptamt@ingolstadt.de
Datum	30.03.2016	

Gremium	Sitzung am	Beschlussqualität	Abstimmungs- ergebnis
Stadtrat	14.04.2016	Entscheidung	

Beratungsgegenstand

Umbesetzung in der Kommission für Seniorenarbeit (SK)
(Referent: Oberbürgermeister Dr. Lösel)

Antrag:

Frau Marianne Heß wird als stellvertretendes Mitglied aus der Kommission für Seniorenarbeit entlassen.

gez.

Dr. Christian Lösel
Oberbürgermeister

Finanzielle Auswirkungen:

Entstehen Kosten: ja nein

wenn ja,

Einmalige Ausgaben	Mittelverfügbarkeit im laufenden Haushalt	
Jährliche Folgekosten	<input type="checkbox"/> im VWH bei HSt: <input type="checkbox"/> im VMH bei HSt:	Euro:
Objektbezogene Einnahmen (Art und Höhe)	<input type="checkbox"/> Deckungsvorschlag von HSt: von HSt:	Euro:
Zu erwartende Erträge (Art und Höhe)	von HSt: <input type="checkbox"/> Anmeldung zum Haushalt 20	Euro:
<input type="checkbox"/> Die Aufhebung der Haushaltssperre/n in Höhe von Euro für die Haushaltsstelle/n (mit Bezeichnung) ist erforderlich, da die Mittel ansonsten nicht ausreichen.		
<input type="checkbox"/> Die zur Deckung herangezogenen Haushaltsmittel der Haushaltsstelle (mit Bezeichnung) in Höhe von Euro müssen zum Haushalt 20 wieder angemeldet werden.		
<input type="checkbox"/> Die zur Deckung angegebenen Mittel werden für ihren Zweck nicht mehr benötigt.		

Kurzvortrag:

Gemäß § 3 Satz 4 der Satzung der Stadt Ingolstadt für die Kommission für Seniorenarbeit endet die Mitgliedschaft in der Kommission, sobald die Tätigkeit, die zu dieser Mitgliedschaft berechtigt, nicht mehr ausgeübt wird. Da Frau Heß seit dem 09.03.2016 nicht mehr Vorsitzende der Seniorengemeinschaft Etting ist, ist sie von ihrer stellvertretenden Mitgliedschaft in der Kommission abzuberufen.

Die Wahl eines neuen stellvertretenden Mitglieds wird im Rahmen der nächsten Vorständesitzung der Ingolstädter Seniorengemeinschaften erfolgen, so dass die entsprechende Neubesetzung in der nächsten Stadtratssitzung vorgenommen werden wird.